



Berner Fachhochschule
Wirtschaft, Gesundheit, Soziale Arbeit
Kommunikation
Schwarztorstrasse 48
3007 Bern
Telefon 031 848 37 38
brigitte.pfister@bfh.ch
wgs.bfh.ch

MEDIENMITTEILUNG

Bern, 23. September 2014

Wofür Weiterbildung? Die Berner Fachhochschule diskutierte mit Führungspersonen

Die Verantwortlichen für Weiterbildung der Berner Fachhochschule BFH haben sich am Dienstagnachmittag in Münsingen mit Führungspersonen der Region aus den Bereichen Wirtschaft, Gesundheit und Sozialer Arbeit getroffen, um mit ihnen den Nutzen von Weiterbildung für ihre Institution zu diskutieren.

Die BFH hat sich Dienstagnachmittag, 23. September in Münsingen auf dem Campus der Firma Biral mit Führungspersonen aus der Region getroffen. Seitens der Gemeinde waren der Präsident, Beat Moser, und der Gemeindeschreiber, Thomas Krebs, anwesend. Die Firma Biral war mit dem Leiter Finanzen und Administration, Thomas Klossner, und der Leiterin Personal, Gisela Wüthrich, vertreten, das Psychiatrische Zentrum Münsingen mit Mauro Deganello, einem Experten in Pflege und Pflegeentwicklung.

Ziel des von der BFH initiierten Austauschs war es, sich über den Sinn und Zweck von Weiterbildung und die damit verbundenen Erwartungen und Ansprüche auszutauschen. Einigkeit herrschte darüber, dass Weiterbildungen von direktem Nutzen für Wirtschaft und Gesellschaft sein sollen. Für die BFH sei dieser direkte Praxisbezug zentral, sagte Peter Baumann, Leiter Weiterbildung des Departements Wirtschaft, Gesundheit, Soziale Arbeit der BFH. Über zwei Wege könne dieser gewährleistet werden: «Erstens: Die Verantwortlichen für die Weiterbildungen sind oder waren selber jahrelang in der Praxis tätig. Zweitens: Die Verantwortlichen für die Weiterbildungen tauschen sich regelmässig mit Vertreterinnen und Vertreter der Berufswelt aus, um ihre konkreten Bedürfnisse zu erfahren.»

In einer Podiumsdiskussion stellte sich heraus, dass Weiterbildung nicht nur dem Zweck der individuellen Mitarbeitendenförderung dient, sondern in eine Gesamtstrategie zur Entwicklung der Institution eingebettet sein muss. Interne Weiterbildungskonzepte dienen dazu, diese beiden Ziele im Auge zu behalten. Damit die BFH als anwendungsorientierte Fachhochschule ihr Angebot gezielt auf die aktuellen Bedürfnisse der Institutionen im Kanton Bern ausrichten kann, ist ein regelmässiger Austausch wichtig. Alle Beteiligten erlebten den Nachmittag deshalb als bereichernd.

Weitere Informationen und Interviews

Für weitere Fragen oder ein ausführliches Interview zur Verbindung der BFH Weiterbildung mit der Praxis steht Ihnen Peter Baumann, Leiter der Weiterbildung im Departement Wirtschaft, Gesundheit und Soziale Arbeit gerne zur Verfügung.

Kontakt

Brigitte Pfister, Kommunikation, brigitte.pfister@bfh.ch, +41 31 848 37 38